



# **Frühkindliche Reflexe integrieren**

**Die körperlichen Grundlagen  
verbessern  
bei der Diagnose ADHS**



# Für große und starke Kinder

[www.paedagogische-praxis.ch](http://www.paedagogische-praxis.ch)



„In dem Moment, wo Hirnfunktionen vollständig und ausgewogen ablaufen, erreichen sie ihr höchstes Maß an Anpassung, ist Lernen eine relativ einfache Aufgabe und richtiges Verhalten ein ganz natürlicher Zustand.“

Anna Jean Ayres

Bausteine der kindlichen Entwicklung, 1982



„Schulisches und kognitives Lernen basieren auf erfolgreichen motorischen Lernerfahrungen. Die Schulischen und kognitiven Probleme eines Kindes können auf unzureichende Bewegungserfahrungen und Lücken im motorischen Lernen zurückgeführt werden.“

Ch. Krebs 1989



## Wünsche von Kindern und Eltern

- Entwicklung statt Kompensation
- Entwicklung aus eigener Kraft
- Selbstlösungskompetenz



## Diagnose „ADHS“

„Solange man aber nicht weiß, welche Veränderungen am Anfang einer Störung auftreten und welche erst im Verlauf der Erkrankung, läuft man ständig Gefahr, die erst später auftretenden und auch meist gut messbaren Folgen für die Ursachen der Störung zu halten. „

„So ergeht es uns heute, wenn wir all die vielen im Gehirn von ADHS-Patienten gemessenen Veränderungen einzelner neurologischer Parameter bewerten sollen nicht viel anders als den Ärzten vor der Entdeckung der bakteriellen Erreger als Verursacher von Infektionskrankheiten.“

„Dennoch handelte es sich bei all diesen objektiv messbaren Veränderungen nicht um die Ursachen, sondern um ganz normale Reaktion des Körpers auf eine primäre Störung.“

Hüther (2003)

# Genau hinsehen und gut zuhören

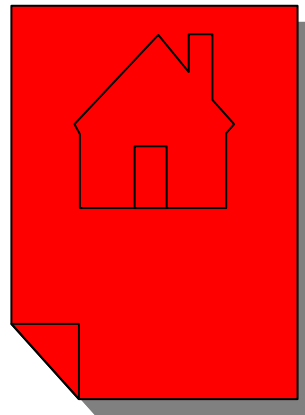
primäre Störung erkennen  
Kontext beachten  
Anliegen klären



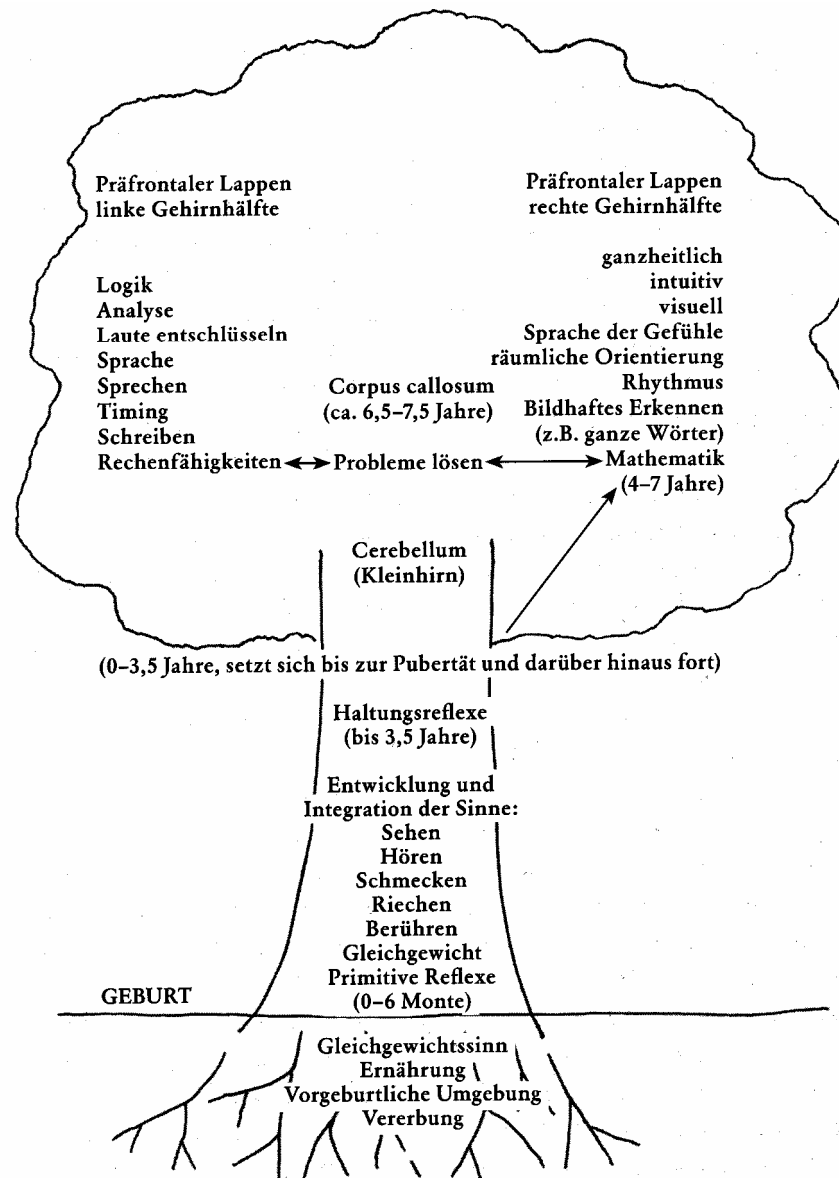
# Passende Interventionsebene finden



- Wie beim Hausbau mit dem Fundament beginnen
- Das Dach kommt erst zum Schluss





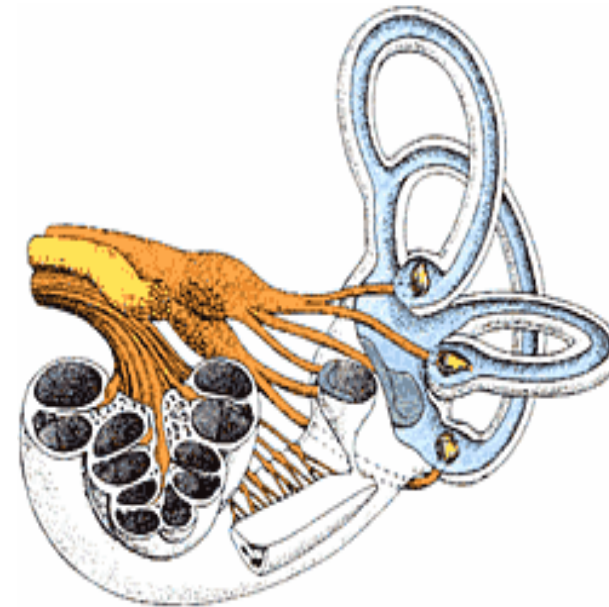
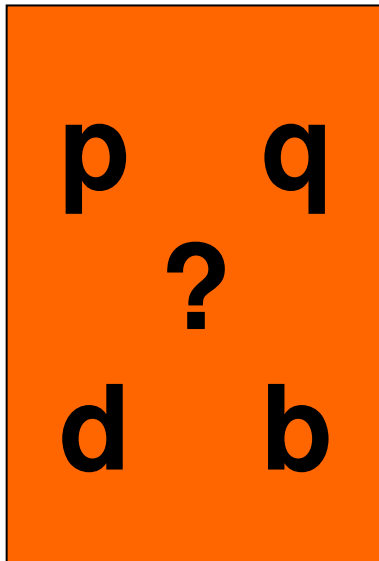


## Baum der Erkenntnis

Entwicklung und Integration der Sinne bilden die notwendige Grundlage für schulische Leistung und angemessenes Verhalten.

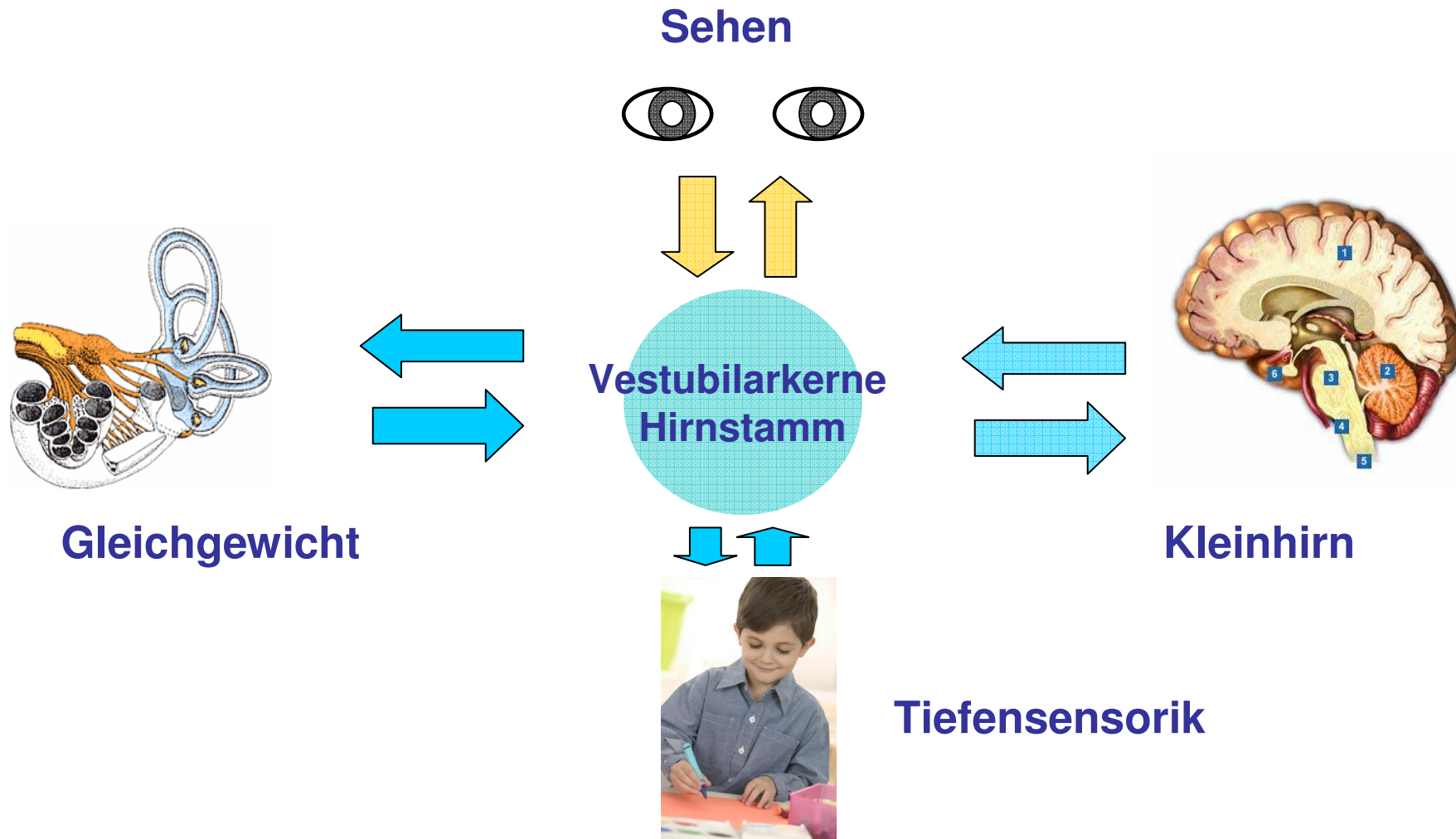
Der „Baum der Erkenntnis“: Reifungsstadien im Zentralnervensystem (Goddard 2002)

# Gleichgewicht



**Orientierung**  
**Bewegungskontrolle**  
**Mathematik**

# Gleichgewichtsorgan und Vestibulo-Okulärer Reflexbogen

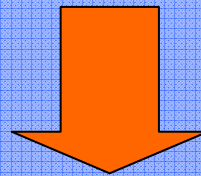




## Frühkindliche Reflexe

- Festigung wichtiger Nervenverbindungen
- Kräftigung der Muskeln
- Hilfe bei der Geburt
- Sicherung des Überlebens nach Geburt
- Adäquate Antwort auf unbekannte Reize

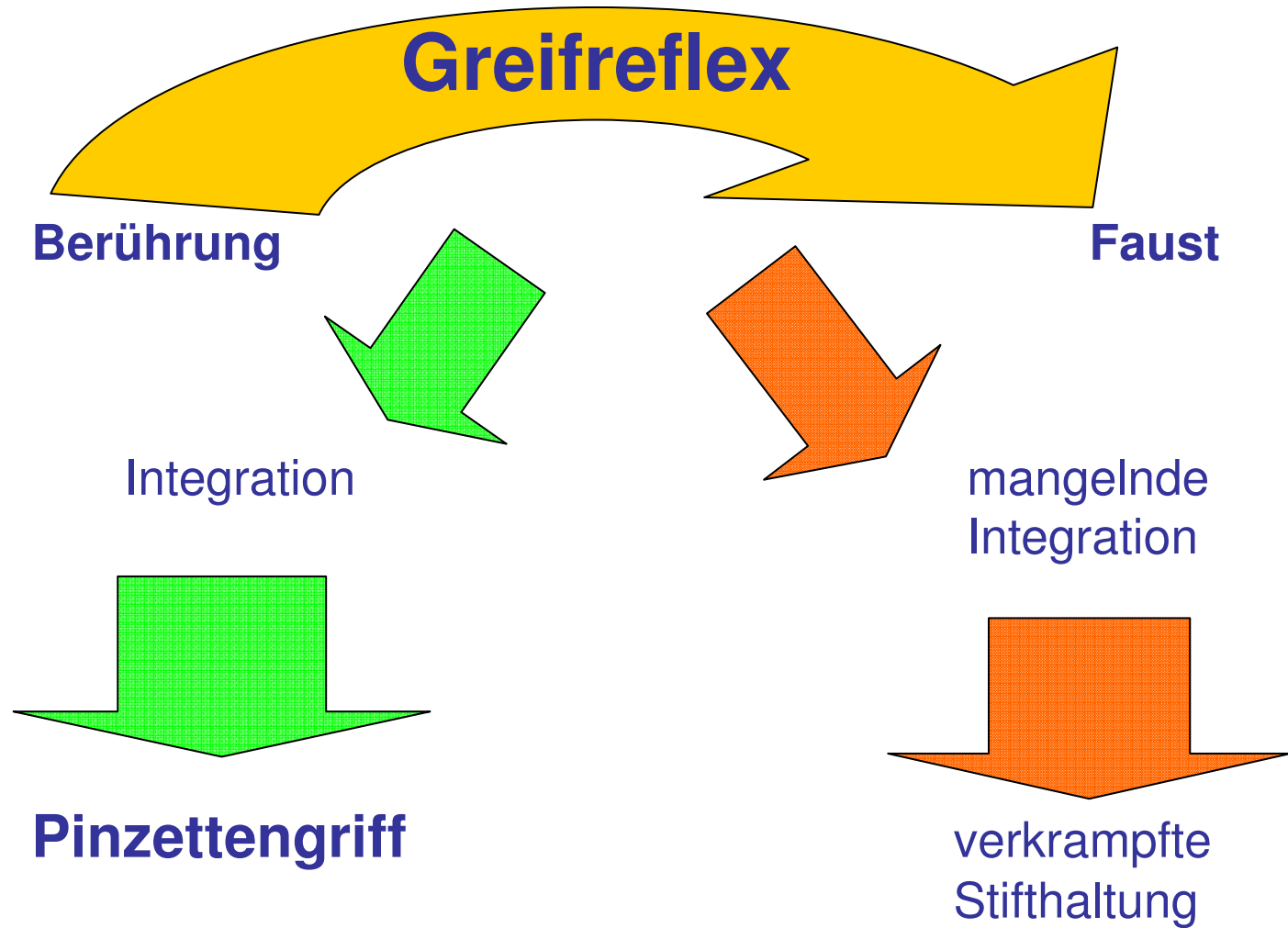
Ausreifung des Gehirns



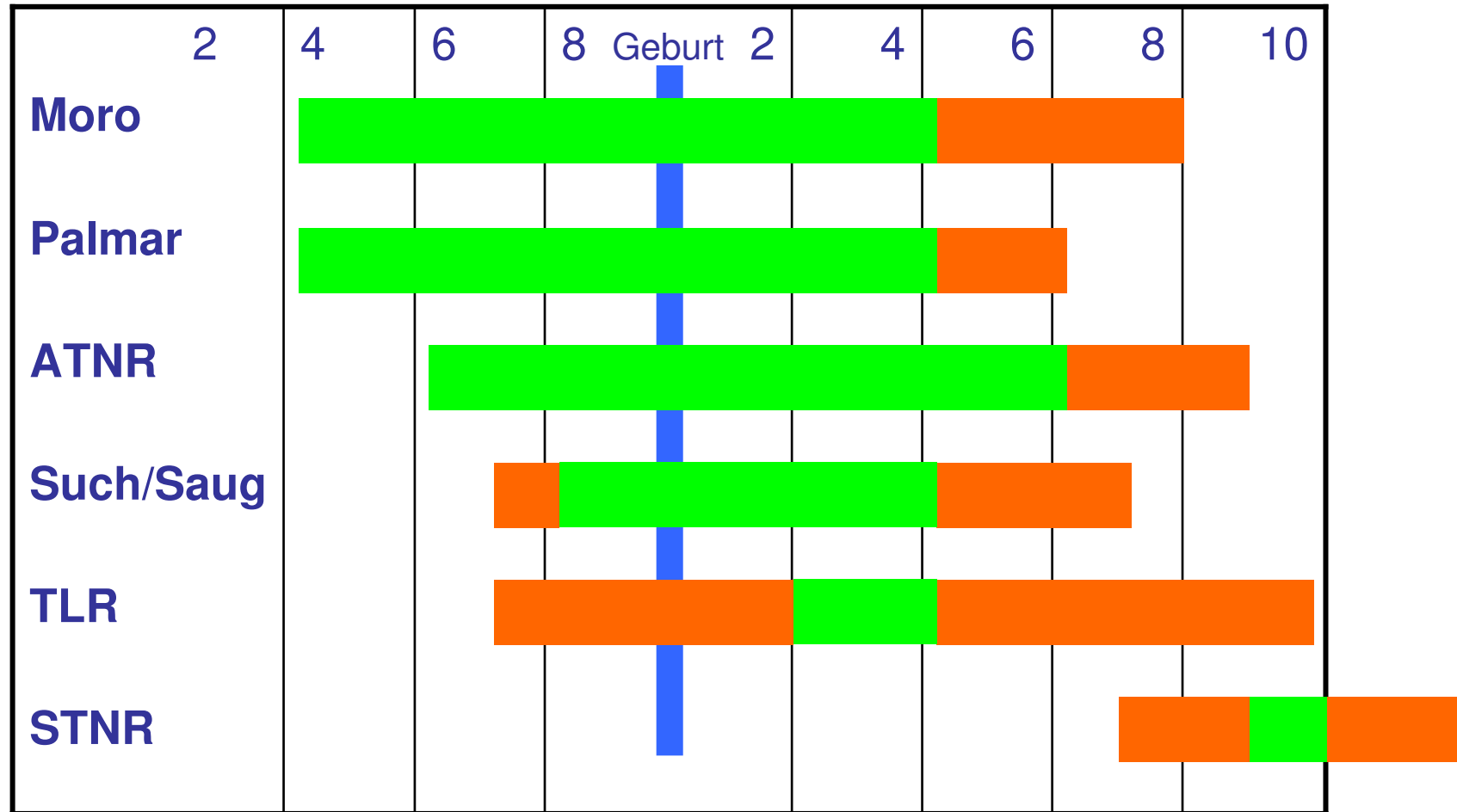
frühe Reflexe überflüssig

# Greifreflex





# Frühkindliche Reflexe im Zeitverlauf



# Moro-Reflex



Goddard-Blythe 2003

© 2009 Bernhard Prechter



# Moro-Reflex beim Säugling



- Reaktion auf möglicherweise lebensbedrohliche Gefahren
- Ausschüttung der Stresshormone Adrenalin und Cortisol
- Erhöhung der Aufmerksamkeit für äußere Reize
- positiv für angenommene akute Notfallsituation

Mit der Entwicklung des Gehirns wird dieser Reflex überflüssig, üblicherweise spätestens im 8. Monat nach der Geburt.

Sehr anstrengende Reaktion.

Unökonomisch wenn Gehirn ausgereift.

# Moro-Reflex beim Schulkind



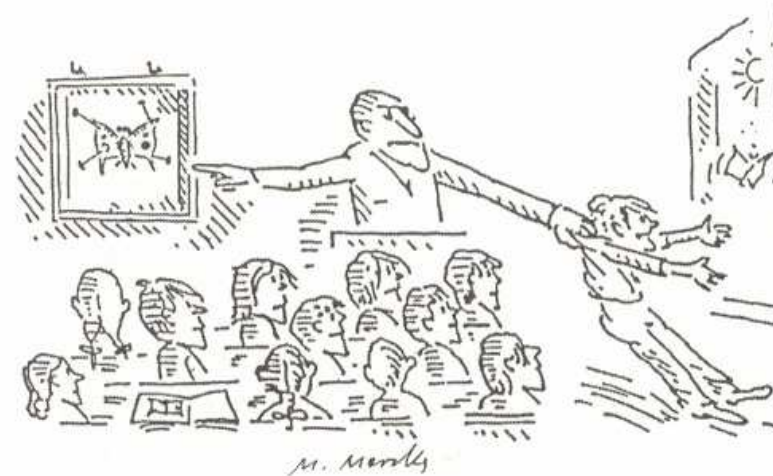
- Moro-Reflex ist häufig nicht integriert
- „Stresshormone sind ungünstig für das Lernen und Behalten.“
- „chronischer Stress führt zur Übermüdung ...“
- „Stresshormone vermindern die Glucoseaufnahme in das Gehirn ...“
- „Stresshormone führen zu einer erhöhten Belastung der hippokampalen Strukturen und zu schlechteren Lernergebnissen“

Spitzer nach Sapolsky (2006)

# Moro-Reflex in der Schule



- Ablenkbar
- Licht- und/oder Lärmempfindlich
- schlechtes Durchhaltevermögen und geringer Tonus
- Probleme Kritik zu akzeptieren



# Moro-Reflex im Alltag



- Innerer Alarmzustand
- Allergien und häufige Infektionen
- sensibel, aufnahmefähig
- geringes Selbstwertgefühl
- stimulusgebunden
- abhängig von äußeren Faktoren
- gestörtes Wohlbefinden im Körper

Einst ging er an Ufers Rand  
Mit der Mappe in der Hand.  
Nach dem blauen Himmel hoch  
Sah er, wo die Schwalbe flog,  
Also daß er kerzengrad  
Immer mehr zum Flusse trat.  
Und die Fischlein in der Reih'  
Sind erstaunt sehr, alle drei.



## Mögliche Gründe für das Fortbestehen frühkindlicher Reflexe



Sacher (2007)

© 2009 Bernhard Prechter

### **Genetische Faktoren**

### **Verlauf der Schwangerschaft**

Erkrankungen, emotionale  
Ereignisse, Ernährung,  
Alkohol, Nikotin,  
Medikamente

### **Geburt**

Sauerstoffmangel,  
Geburtstrauma, Zerrung,  
Druck

### **„Schiefhals“ / KISS**



# Neurophysiologische Entwicklungsförderung – INPP

Bestehen gebliebene frühkindliche Reflexe



Beeinträchtigen Kind im tägl. Leben



**Bewegungsprogramm**



Frühkindliche Reflexe gehemmt



Verbesserte körperliche Grundlagen

## Was wirkt?



- präzise Orientierung am frühkindlichen Bewegungsrepertoire, dadurch wirkungsvolle Übungen
- tägliche Ausführung Übung, 5-15 Minuten
- Übungen werden zuhause gemacht, Kontakt und Beziehung
- kompetente Begleitung der Eltern während des Übungsprogramms



**I N P P**

Institute for **N**euro-**P**hysiological **P**sychology

Chester, England seit 1975

**[www.INPP.org.uk](http://www.INPP.org.uk)**

**[www.INPP.de](http://www.INPP.de)**





## Peter Blythe

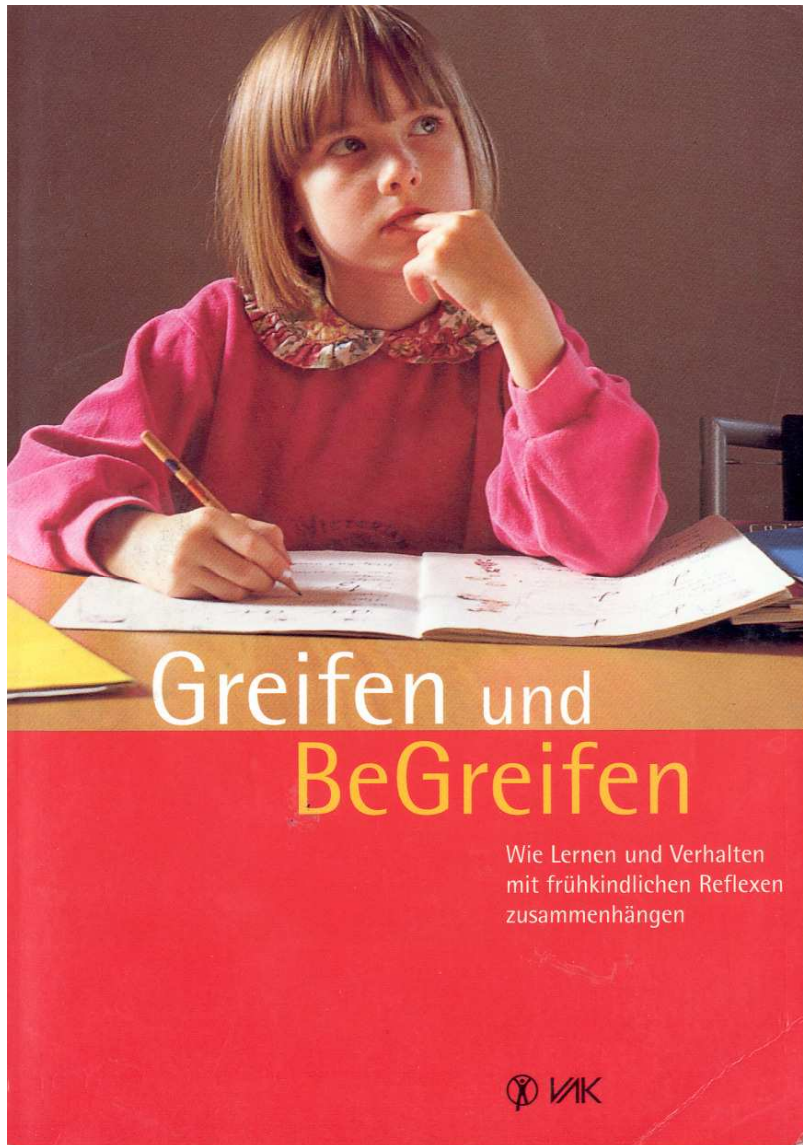


Gründete INPP 1975  
über 30 Jahre Erfahrung  
mit Reflexintegration

## Sally Goddard Blythe

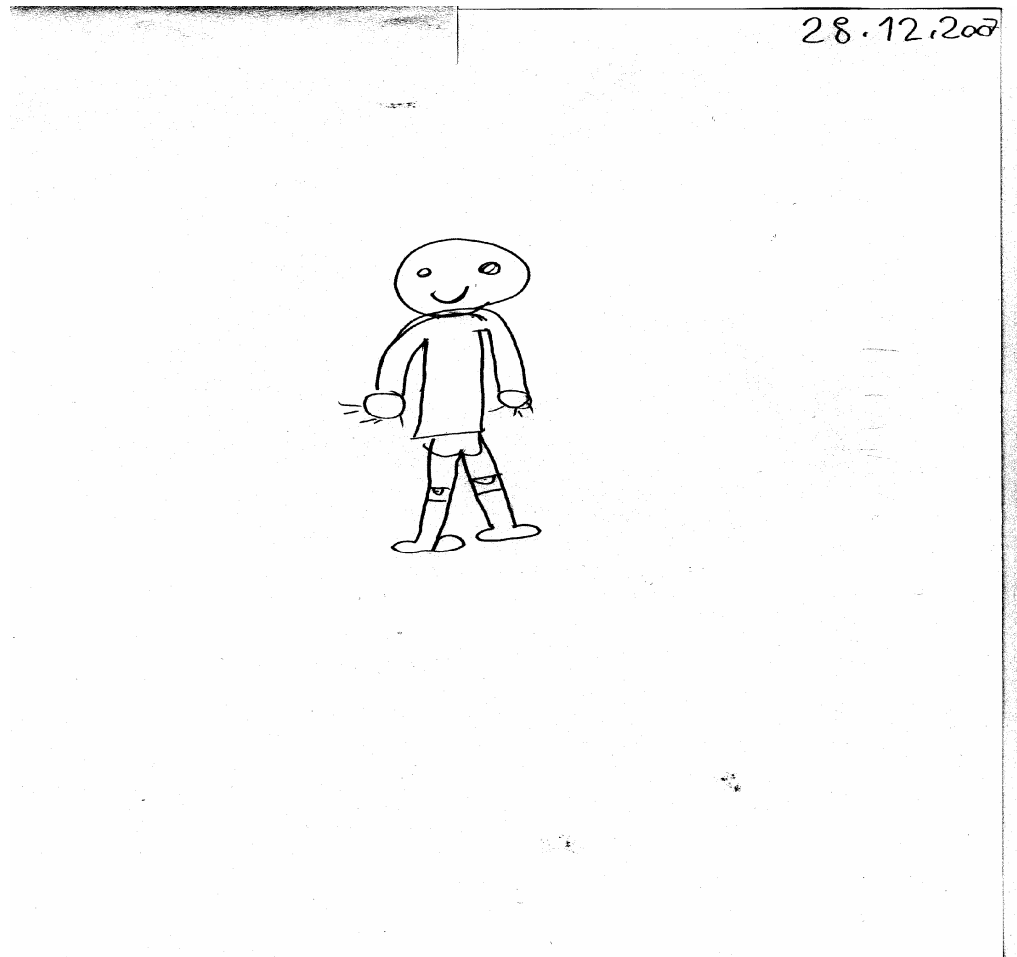


Leiterin INPP in Chester  
Wirkungsforschung  
Ausbildung



Sally Goddard-Blythe  
Greifen und BeGreifen

# Ein Weg zum Erfolg



# Ein Weg zum Erfolg





# **Pädagogische Praxis**

## **Dipl. Päd. Bernhard Prechter**

**Bergheimstrasse 32**  
**8032 Zürich**

**Staufferstrasse 8**  
**3006 Bern**

**Tel.: 044 380 18 36**

**[www.paedagogische-praxis.ch](http://www.paedagogische-praxis.ch)**

**E-mail: [info@paedagogische-praxis.ch](mailto:info@paedagogische-praxis.ch)**

**Pädagogische Praxis  
Bernhard Prechter**



**Für große und starke Kinder**

**[www.paedagogische-praxis.ch](http://www.paedagogische-praxis.ch)**